

PRESSEAUSSENDUNG

FCP launcht Digital Services für das Bauwesen

Wien, im November 2022. _ **FCP erweitert sein Geschäftsfeld im Bereich Digitalisierung und bietet als erstes Ingenieurbüro in Österreich ein umfangreiches Portfolio für Digital Services im Bauwesen an.**

Am 3.11.2022 fand der 10. Digital Engineering Day von FCP/VCE im Kuppelsaal der TU Wien statt. Unter dem Motto "Make Digital Work (for you)" diskutierten Expert:innen, wie BIM und andere digitale Technologien erfolgreich in die Praxis gebracht werden können. In diesem Rahmen wurde ein neues Geschäftsfeld von FCP (Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH) vorgestellt. Das Wiener Ingenieurbüro nimmt eine Vorreiterrolle ein und bietet digitale Dienstleistungen in den Bereichen der Entwicklung und Beratung unter dem Begriff „Digital Services“ für das Bauwesen an.

Bereits vor mehr als zehn Jahren hat FCP begonnen BIM als digitales Planungswerkzeug im Unternehmen für Bauprojekte zu etablieren. Für die Digitalisierung des Bauwesens ist BIM jedoch nur eines von vielen Werkzeugen und Technologien. Die Digital Services umfassen das gesamte Feld des Digital Engineering wie zum Beispiel die Entwicklung von digitalen Workflows, Software-Entwicklung, Automatisierung oder der digitale Gebäudebetrieb.

Neues Kompetenzzentrum für digitale Lösungen

„Mit dem neuen Competence Center ‚Digital Services‘ bei FCP treiben wir die digitale Transformation weiter voran und entwickeln praxisorientierte Digitalisierungslösungen für das Bauwesen“, so Wolf-Dietrich Denk, geschäftsführender Gesellschafter bei FCP. Er ist unter anderem für Digital Services, die Entwicklung und Integration von Digital Engineering sowie Innovation im Unternehmen zuständig und sieht darin wesentliche Vorteile für Unternehmen und Umwelt: „Die Digitalisierung ist eine wichtige Voraussetzung für praxistaugliche Nachhaltigkeit im Bauwesen.“ In einem internen Innovationswettbewerb von FCP werden regelmäßig die besten Ideen im Bereich Digitalisierung ausgezeichnet. Einige von ihnen kommen bereits in der Praxis zu Anwendung.

Über den Tellerrand schauen

Um spezifische Skills im Unternehmen zu implementieren, wächst das Digital Engineering Team bei FCP stetig. Neben den klassischen Bereichen des Bauingenieurwesens, wurden auch neue Skillsets aus Mathematik, Physik und Web-Development integriert.

Frank Mettendorff, Leiter für das Competence Center ‚Digital Services‘ bei FCP, hat in seiner Zeit als Architekt erkannt, dass das Potential der digitalen Arbeitsweise enorm ist und in der Praxis noch kaum genutzt wird: „Für die Mitarbeiter:innen bei FCP ist BIM erst der Anfang.

Zwar ist BIM ein wesentlicher Teil der digitalen Lösungen im Bauwesen, der Bereich des Digital Engineering fasst jedoch weitere Kreise und diese zukunftsweisenden Dienstleistungen entwickeln wir bei FCP stetig weiter.“

Die digitalen Dienstleistungen umfassen neben dem BIM-Management auch Algorithm Engineering, Web-App Development, Machine Learning und Data Science.

„Für innovative und nachhaltige Bauprojekte benötigt es digitale Werkzeuge, die maßgeschneidert auf das jeweilige Projekt abgestimmt sind. Was auf den ersten Blick nach einer teuren Investition klingt, ist auf den zweiten Blick eine kosteneffiziente Lösung“, ergänzt Denk. „Durch die Entwicklung projektspezifischer Lösungen kann flexibel und schnell im Projekt auf Herausforderungen reagiert werden.“

Digitale Tools in der Praxis erprobt

Neben "klassischen" BIM-Projekten und BIM-Beratungen im Bereich der Planung hat FCP bereits zahlreiche praxisorientierte digitale Produkte entwickelt, um mit dem gesamten Know-how des breit aufgestellten Unternehmens Innovationen und moderne Use Cases zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen. Diese zeigen die Bandbreite an Möglichkeiten, in denen die digitalen Tools zum Einsatz kommen.

„**Pixel2Pset**“ ist eine auf Datenverarbeitung basierende, automatisierte BIM Modellerstellung, die erstmals beim Autobahnprojekt A99 in Südbayern zum Einsatz kam und die mit dem buildingSMART International Award 2021 ausgezeichnet wurde.

„**Wakrah Wukair**“ ist ein für den Entwässerungstunnel in Doha/Qatar entwickeltes Simulationstool für die effiziente und automatisierte Generierung und Platzierung von Tübbinge für die Tunnelbohrmaschinen. Diese Maschinen bohren bis Mai 2023 einen 13,3 Kilometer langen Tunnel.

Im Bereich der Beratung für digitale Lösungen sind bereits Erfolge aus den „klassischen“ BIM-Koordinations-Aufträgen resultiert. Während „**ABM-Bruck**“ den Fokus auf BIM aus Sicht der Baufirma in der Bauphase hatte, so hatte das „**S36-STP**“ Projekt den Fokus auf BIM aus Sicht der ÖBA und der AVA-Prozesse. Beide Pilotprojekte wurden für die ASFINAG durchgeführt.

In einem aktuellen BIM-Pilot-Projekt für die **Stadt Wien** werden die BIM-Mehrwerte in der Umsetzungsphase in der Praxis erprobt und zusätzlich wird ein Beratungs-Auftrag zum Erstellen von BIM-Prüfroutinen abgewickelt, durch welchen die Baureferent:innen automatisiert die Raum-Anforderungen anhand von BIM-Modellen prüfen können.

Für die **BUWOG** wurde in einem Projekt BIM in der Planung durch FCP erfolgreich betreut, wobei die unternehmenseigenen KPI (Key-Performance-Indikator) über BIM optimiert und teil-automatisiert erfasst wurden. Dieses Projekt wird derzeit in der Umsetzungsphase betreut, indem innovative BIM-Anwendungsfälle in der Bauphase erprobt werden (z.B. Virtual Reality, As-Built-Modell über Punktwolken). Aufgrund der erfolgreichen



IDEEN WERDEN WIRKLICHKEIT

Zusammenarbeit wurden zwei weitere Folge-Projekte mit der BUWOG mit ambitionierten Digitalisierungs-Zielen initiiert.

Weitere Informationen: <https://www.fcp.at/de/schwerpunkte/digital-engineering>

Fotorechte, Bildunterschriften:

Dateiname: FCP-Digital-Services-01.jpg:

Bildunterschrift: DI Frank Mettendorff, Leitung Digital Services FCP; DI Wolf-Dietrich Denk, geschäftsführender Gesellschafter FCP; DI Peter O'Brien, Digital Services FCP (v.l.n.r.).

Fotocredit: FCP, Abdruck honorarfrei

Dateiname: FCP-Digital-Services-02.jpg:

Bildunterschrift: DI Wolf-Dietrich Denk, geschäftsführender Gesellschafter FCP, bei der Eröffnungsrede zum diesjährigen Digital Engineering Tag im Kuppelsaal der TU Wien.

Fotocredit: FCP, Abdruck honorarfrei

Dateiname: FCP-Digital-Services-03.jpg:

Bildunterschrift: Für den Bau des Entwässerungstunnels in Doha/Qatar wurde ein spezielles Simulationstool „Wakrah Wukair“ entwickelt.

Fotocredit: FCP, Abdruck honorarfrei

Über FCP

FCP (Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH) mit Firmensitz in Wien, ist ein international tätiges Ingenieurbüro mit rund 350 Mitarbeiter:innen. Mit Innovationskraft, Know-how, Leidenschaft und Handschlagqualität unterstützt FCP die Kund:innen im In- und Ausland bei der Umsetzung nachhaltiger und innovativer Projekte. Die Planungs- und Dienstleistungstätigkeiten im Hochbau und Tiefbau umfassen Klimaschutzkonzepte für Gemeinden, BIM-unterstützte Großprojekte sowie Gebäudezertifizierungen, Bauwerksbegrünungen und klimafreundliche Mobilitätskonzepte. Dabei bietet FCP treffsichere Lösungen für individuelle Projektanforderungen.

Pressekontakt:

Bianca Schmidt, M.A.

Öffentlichkeitsarbeit & PR

Marxergasse 1B, 1030 Wien

+43 699 12707205

prkontakt@fcp.at

www.fcp.at